

Beginn: 19:05 Uhr
 Ende: 21:05 Uhr

Sitzung-Nr: 06/gr/008/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 23.11.2021
 in der Berglandhalle, Schulstraße 14, 76857 Gossersweiler-Stein
 stattgefundene 8. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 18.11.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 15.11.2021 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO 9: 17
 Zahl der Beigeordneten: 1, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Pascal Braun	
--------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Mathias Geenen	
----------------	--

Ratsmitglieder

Bruno Chomik	
Sascha Ehrhardt	
Sarah Geenen	
Norbert Glaser	
Christian Kunz	
Roland Peter	
Stefan Renno	
Werner Schuck	

Schriftführer

Sarah Schnabel	
----------------	--

Jochen Hauck	
--------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Silke Annette Ballé-Christiani	
Sabine Beck	
Florian Conrad	
Heike Kempf	
Christine Kunz	
Christian Müller	
Thomas Schwögler	

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	
-----------------	--

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die im Zuge der Auslegung des Haushaltsplanes

- eingegangenen Vorschläge und Anregungen
- 3 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2021/2022
- 4 Aufnahme eines Investitionsdarlehens
Vorlage: 06/163/V/435/2021
- 5 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 6 Anträge der UWG
- 7 Auftragsvergaben
- 8 Beratung einer Satzung Mehrgenerationentreff
- 9 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde war ein Bürger der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein anwesend. Dieser teilte mit, dass der Kaiserbach im Ortskern in einem schlechten Zustand sei. Da im Ortskern bald ein Seniorenheim öffnet ist es ihm wichtig, dass der Kaiserbachplatz und der Kaiserbach einen guten Zustand haben. Nach der Lindelbrunnstraße kommt ein Feldweg, bei welchem die Hecken überstehen und stören. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

2 Beratung und Beschlussfassung über die im Zuge der Auslegung des Haushaltsplanes eingegangenen Vorschläge und Anregungen

Herr Hauck stellte die eingegangenen Vorschläge und Anregungen, die durch die Auslegung des Haushaltsplans entstanden sind, vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nach kurzer Diskussion die Vorschläge und Anregungen nicht in den Haushaltsplan 2021/2022 aufzunehmen.

3 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2021/2022

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Jahre 2021/2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt informierte Jochen Hauck über die Zahlen der Haushaltsplanung der Finanzabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung. Diese Informationen enthielten die wesentlichen Eckdaten und Haushaltsansätze der Haushaltssatzung.

Es wurden festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022
Im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.467.300 €	1.486.800 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.554.200 €	1.509.600 €
Zinsaufwendungen und interne Leistungsverrechnungen	1.250 €	6.270 €
<i>Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag(-)</i>	<i>-88.150 €</i>	<i>-29.070 €</i>
Im Finanzhaushalt		
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-43.650 €	-4.520 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-173.850 €	+86.700 €
<i>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	<i>217.500 €</i>	<i>82.180 €</i>

Nachstehende Neudarlehen zur Finanzierung von Investitionen sind veranschlagt:

- Haushaltsjahr 2021: 173.850 €
- Haushaltsjahr 2022: 0 €

Die Steuersätze für die Realsteuer werden für die Jahre 2021 und 2022 wie folgt festgesetzt:

2021: Grundsteuer A	300 v.H.	2022: Grundsteuer A:	300 v.H.
Grundsteuer B	365 v.H.	Grundsteuer B:	365 v.H.
Gewerbesteuer	365 v.H.	Gewerbesteuer:	365 v.H.

Die wiederkehrenden Beiträge für die Feld- und Waldwege werden für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 auf 7,50 €/ha festgesetzt.

Der Gemeinderat hat nach intensiver Beratung die vorgelegte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2021/2022 einstimmig beschlossen.

4 Aufnahme eines Investitionsdarlehens **Vorlage: 06/163/V/435/2021**

Aus dem Vollzug des Doppelhaushalts 2019 und 2020 resultiert ein Bedarf an neuen Investitionsdarlehen in Höhe von 336.750 €.

Diese Summe wird derzeit noch über den Kassenbestand als sogenannter „Kassenkredit“ vorfinanziert. Dieser „Kassenkredit“ ist jetzt in ein langfristiges Investitionsdarlehen umzuwandeln. Zurückzuführen ist der Kreditbedarf auf die Maßnahme Ausbau „Alte Landstraße“.

Grundlage für die Darlehensaufnahme ist die Kreditemächtigung im Haushalt 2020, die noch bis zum Ende des Jahres 2021 gilt. Es wird deshalb vorgeschlagen, zum jetzigen Zeitpunkt ein neues Investitionsdarlehen in Höhe von 336.750 € aufzunehmen und für dieses aufgrund des derzeit niedrigen Zinsniveaus eine langfristige Zinsfestschreibung zu vereinbaren. Die Aufnahme erfolgt in enger Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kreditemächtigung aus dem Haushalt 2020 für die Aufnahme eines Investitionsdarlehens zu nutzen.

5 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es liegen keine Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO vor.

6 Anträge der UWG

Herr Schuck beantragte folgende Anträge auf der nächsten Tagesordnung aufzunehmen.

- Planung und Ausführung zur Gestaltung des Dorfplatzes.
- Erneuerung bzw. Aufbesserung der Fliesen vor und in der Leichenhalle.

Information über Abrechnung und Nachbesserungsarbeiten Alte Landstraße.
Beratung über Nachbesserungsarbeiten am offen gelegten Kaiserbach.
Planungsauftrag Entwässerungsgraben Rehbergstraße, Ausschreibung und Vergabe.
Der Gemeinderat hatte nichts einzuwenden.

7 Auftragsvergaben

Es liegen keine Auftragsvergaben vor.

8 Beratung einer Satzung Mehrgenerationentreff

Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass für den Mehrgenerationentreff in Gossersweiler-Stein eine Satzung beschlossen werden soll.
Es solle eine Mietpauschale geben, welche optisch keinen Gewinn erbringt.
Der Gemeinderat kam zu dem Ergebnis, dass ein Satzungsvorschlag von der Verwaltung angefordert werden soll.

9 Informationen

Der Ortsbürgermeister teilte mit, wo in den nächsten Tagen der Impfbus anzutreffen ist.
Das Angebot den Impfbus an der Berglandhalle in Gossersweiler-Stein zu stellen, wurde jedoch abgelehnt.
Der Entwurf zur barrierefreien Bushaltestelle wird von der Verwaltung ausgefertigt.
Da die jetzige Bushaltestelle in Stein in keinem guten Zustand ist, muss der Balken repariert werden.
Für die Leichenhalle wird man sich in naher Zukunft Angebote einholen.
Die dorfeigenen Dubbengläser stehen wieder zum Verkauf zur Verfügung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin